

Schwicheldt: Ortsrat will schnelles Internet

CDU-Ortsverbands-Chef macht sich für Ausbau stark / Steinfertigungsanlage auf Keraba-Gelände

Eine bessere Versorgung mit schnellem Internet in Schwicheldt hat Christian Bartscht bei der jüngsten Sitzung des Ortsrates gefordert. Die Geschwindigkeit des Internets sei im Ort teilweise völlig unzureichend, begründete der CDU-Ortsverbandsvorsitzende.

SCHWICHELDT. „Mir liegen schriftliche Beschwerden einiger Schwicheldter vor, die das Problem anschaulich schildern und um Unterstützung bitten. Die sogenannte LTE-Technik, also das Internet über Funk, soll hier nach Aussage der Telekom Abhilfe schaffen, doch das wird von den Kunden nicht als Alternative akzeptiert“, erklärt Bartscht. Das Problem



Christian Bartscht



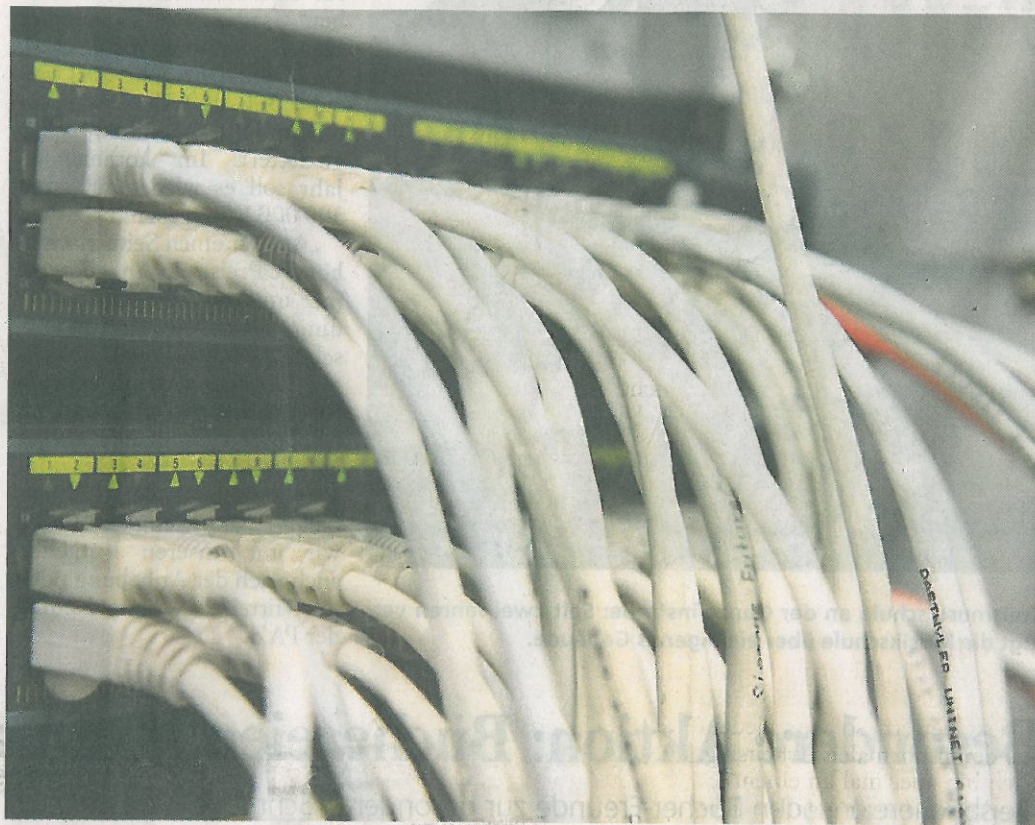
Ute Alheid

sei, dass Schwicheldt über Kabelanschlüsse gut mit Internet versorgt werden könnte, doch das Netz sei noch nicht fertig ausgebaut.

Bartscht forderte die Stadt keine Peine auf, den Sachstand ihrer Bemühungen um einen weiteren Ausbau der Internetversorgung darzulegen. Auch Ortsbürgermeisterin Ute Alheid (SPD) befürwortet die Bemühungen.

● Informiert wurde im Ortsrat über die Erteilung einer Genehmigung für eine Steinfertigungsanlage auf dem ehemaligen Keraba-Gelände.

● Aus dem Eigen-Budget des Ortsrates erhalten der Frauenchor 75 Euro, der MGV 75 Euro. Für die Bürgerversammlung am 4. Februar werden 150 Euro bereitgestellt.



Server-Anschlüsse: Über die Datenleitungen wird schnelles Internet möglich.

Archiv